

**Leipzig/ Neue Messe
CSN, Partner-Pferd-Cup
15.-18.01.2009**

**Veranstalter : LV Pferdesport Sachsen e. V., En Garde Marketing
GmbH 800001**
www.engarde.de

Nennungsschluss: 18.12.2008

Nennungen an:

LV Pferdesport Sachsen e. V., En Garde Marketing GmbH
Amtdamm 58
27628 Hagen
Tel.: 04746 9388-26
Fax: 04746 9388-22
reuss@engarde.de

Vorläufige ZE:

Do.: 28,29,30,31

Turnierleiter: Volker Wulff

Richter: Dieter Haubold, Rüdiger Friedrich, Joachim Geilfus, Dr. Rudolf Fuchs

LK-Beauftragter: Dr. Rudolf Fuchs

Parcourschef: Frank Rothenberger, Hans Keller

**Teilnahmeberechtigung:
Springprüfungen**

- für PARTNER-PFERD-CUP Prüfungen 28/29

Es qualifizieren sich die 15 Besten aus der Partner Pferd-Cup -Wertung.
Hinzu kommen 10 Wildcards: je eine vergeben durch die Landestrainer
der neuen Bundesländer und fünf weitere durch den Mitveranstalter.
Maximal 25 Starter. **Ein** Pferd pro Teilnehmer.

- für PARTNER-PFERD-CUP Junior Prüfungen 30/31

Es qualifizieren sich die 15 Besten aus der Partner-Pferd Junior-Cup-
Wertung. Hinzu kommen 12 Wildcards: je zwei vergeben durch die
Landestrainer der neuen Bundesländer und zwei weitere durch den
Mitveranstalter. Max. 27 Starter. **Ein** Pferd pro Teilnehmer.

Hinweis: Es bleibt vorbehalten, einzelne Siegerehrungen zu einem
späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Die Reiter sind verpflichtet,
daran teilzunehmen.

Austragungsort:

Halle 1 auf dem neuen Messegelände Leipzig

Prüfungsplatz Springen: 75 x 35 m Sand

Vorbereitungsplatz Springen 1: 40 x 20 m Sand

Vorbereitungsplatz Springen 2: 25 x 49 m Sand (steht nur temporär zur
Verfügung)

Besondere Bestimmungen

1. Nennfelder, Stallgelder und LK-Abgabe sind bis Nennungsschluss
per Scheck zu zahlen. Je reserviertem Starplatz ist 1 € LK-Abgabe im
Einsatz enthalten. **Nicht vollständige bezahlte Nennungen werden
ohne weitere Benachrichtigung abgewiesen.**

2. Die Pferde werden in der Halle 3 untergebracht. Die Halle 1 ist über einen überdachten Durchgang zu erreichen. Es wird ein Stallgeld von 140 € inkl. 19% MwSt. per Box erhoben. Die erforderliche Anzahl der Boxen ist mit der Nennung anzugeben und gleichzeitig zu bezahlen. Die erste Einstreu ist kostenlos. Eine Rückerstattung nach Nennschluss kann nur bei Weiterverkauf erfolgen. Die Verfügbarkeit von Tagesboxen kann nicht garantiert werden. Sie werden mit 80 € pro Tag inkl. MwSt. berechnet. Alle Boxen können frühestens am Mittwoch, 14. Januar 2009, 18.00 Uhr bezogen werden und müssen bis Montag, 19. Januar 2009, 08.00 Uhr geräumt werden.

3. Die Aufstellung eigener Wohnwagen und bewohnter Transporter ist gegen Entrichtung einer Gebühr von 60 € inkl. MwSt. möglich und muss mit der Nennung mitgeteilt werden, da sonst keine Stromversorgung gewährt werden kann. Der Veranstalter wird die Stromversorgung bestmöglich aufrecht erhalten. Für Stromausfall wegen fehlerhafter Geräte und Überlastung übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

4. Kopfnummern müssen von den Teilnehmern mitgebracht werden.

5. Für Unfälle von Reitern, Pferden, Zuschauern, sowie Sachschäden und Diebstähle irgendwelcher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung, ebenso für Schäden die aus der Haltung des Pferdes entstehen (Tierhalterhaftung).

- Die Teilnahme, der Besuch und die Benutzung der Einrichtungsgegenstände, insbesondere der Stallungen, geschieht auf eigene Gefahr.

6. Der Veranstalter behält sich vor:

a) einzelne Prüfungen bei Nichterreichen der Teilnehmerzahlen ausfallen zu lassen

b) die Veranstaltung unter Zurückzahlung der Nenngelder mit Genehmigung der FN, Abteilung Sport ausfallen zu lassen, sofern ganz besondere Umstände dies erforderlich machen.

7. Bei Qualifikationsprüfungen behält sich die Turnierleitung eine geringfügige Erhöhung der Starterzahlen vor.

8. Es gilt die Gebührenordnung des Landesverbandes Pferdesport Sachsen und der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), die LPO 2009 sowie die Bestimmungen der LK Sachsen 2009.

9. Zugangsberechtigung:

Jeder zugelassene Reiter erhält eine Zugangsberechtigung. Je Reiter wird außerdem ein Pfleger und eine Begleitperson akkreditiert. Weitere Zugangsberechtigungen können an der Tageskasse erworben werden. Ein Sitzplatz auf der Teilnehmertribüne kann an den Prüfungstagen nicht garantiert werden.

10. Pferdepässe: Alle Teilnehmer haben für ihre Pferde Pferdepässe mitzuführen. Wird kein oder ein nicht ordnungsgemäß geführter Pferdepass mitgeführt, ist kein Start möglich.

11. Die Pässe werden erst nach der Schlussabrechnung ausgegeben.

12. Abrechnung: Eine Abrechnung ist erst nach Beendigung der Prüfung möglich, in der der Teilnehmer letztmalig gestartet ist. Wird bei der Schlussabrechnung ein Guthaben für den Reiter festgestellt, wird dieses vom Veranstalter ausschließlich per Verrechnungsscheck ausgeglichen. Wird eine Schuld des Reiters festgestellt, ist diese sofort bar in Euro oder per Verrechnungsscheck zu entrichten.

Schiedsgericht:

Bernd Brinkmann (Leipzig)

Dr. Joachim Markgraf (Dresden)

Meldestelle:

ab 14.1.2009 15.00 Uhr Tel.: 0341-4145 4042 Fax: 0341- 4145 4043

28. Springprüfung Kl.M (E + 750,00 € ZP)**

Einlaufprüfung Partner Pferd Cup

Pferde: 7j.+ält.

Alle Alterskl. gemäß Präambel LK 1,2,3

Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nenngeld: 14,00 Startgeld: 7,50 EUR; VN: 20; SF:

29. Springprfg.Kl.S m.St.* (E + 2500,00 € ZP)

Finalprüfung Partner Pferd Cup

(625,550,450,350,225,150,75,75)

Pferde: 6j.+ält.

Alle Alterskl. gemäß Präambel LK 1,2,3 Reiter,

Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nenngeld: 14,00 Startgeld: 20,00 EUR; VN: ; SF:

30. Stilspringprüfung Kl.L (E + 200,00 € ZP)

Einlaufprüfung Partner Pferd Cup Junior

Pferde: 6j.+ält.

Alle Alterskl. gemäß Präambel LK 1,2,3,4

Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 520,3a (mit erlaubter Zeit)

Einsatz: 10,00 EUR; VN: 15; SF:

31. Springprfg.Kl.M* m.St. (E + 350,00 € ZP)

Finalprüfung Partner Pferd Cup Junior

Pferde: 6j.+ält.

Alle Alterskl. gemäß Präambel LK 1,2,3,4

Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Einsatz: 14,50 EUR; VN: ; SF: